

# Stellenausschreibung

Kennziffer 08/19



## Projektstelle Wertschöpfungskettenentwicklung und -koordination für Bio-Gemüse

Die Hochschule für nachhaltige Entwicklung (HNEE) liegt unmittelbar vor den Toren Berlins. Gemessen an ihrer Größe ist die HNEE eine der forschungstärksten Hochschulen Deutschlands. Die Forschungsschwerpunkte nachhaltige Entwicklung des ländlichen Raums, Produktion und Nutzung von Naturstoffen und Management begrenzter Ressourcen spiegeln Themen der HNEE wider. Als kleine Hochschule ist die Kooperation mit zahlreichen in- und ausländischen Forschungseinrichtungen und Praxispartnern ein Charakteristikum der HNEE.

Für das EIP-Projekt „Regionales Bio-Gemüse aus Brandenburg“ sind zwei Teilzeitstellen zu besetzen, die bei fachlicher Eignung zusammengelegt werden:

- Prozessbegleiter\*in für Wertschöpfungskettenentwicklung (TVL 13, 40%)
- Gemüse-Wertschöpfungskettenkoordinator\*in (TVL 11, 40%)

Im Rahmen des Projektes arbeiten Landwirte, Lebensmittelverarbeiter und Handelsunternehmen aus Berlin und Brandenburg gemeinsam mit der Fördergemeinschaft ökologischer Landbau (FÖL e.V.) und der HNEE als operationelle Gruppe (OG) am Auf- und Ausbau einer langfristig tragfähigen, regionalen Bio-Gemüse Wertschöpfungskette in der Hauptstadtregion. Ziel ist es, den Bio-Kartoffel- und Bio-Gemüseanbau durch die Koordination von Produktions- und Logistikprozessen zwischen Betrieben und zu den Schnittstellen der nachgelagerten Wertschöpfungsstufen (Vorverarbeitung, Handel, Großverbraucher) auszuweiten sowie die fachlichen Kompetenz in der Erzeugung durch die Etablierung von Beratungsformaten zu stärken. Nähere Informationen sind unter: <https://www.biogemuese-brandenburg.de> einsehbar.

Am Fachgebiet „Politik und Märkte in der Agrar- und Ernährungswirtschaft“ ist die Stelle einer/s

### Prozessbegleiter\*in für die Wertschöpfungskettenentwicklung, Bio-Gemüse

Akademische\*r Mitarbeiter\*in, TVL 13, 40%

**Kennziffer 08/19**

als Mutterschutz- und Elternzeitvertretung zu besetzen vom 01.05.2019 befristet bis zum 30.09.2020.

#### Aufgaben

- Prozessbegleitung und strategische Weiterentwicklung der OG, u.a. Konzeption, Durchführung, Vor- und Nachbereitung von Workshops (z.B. zu Vision und Kooperation, Vermarktung), Betreuung der OG-Landwirt\*innen
- Vorbereitung einzelbetrieblicher Entscheidungsgrundlagen, u.a. Erhebung, Auswertung und Rückspiegelung einzelbetrieblicher Anbaudaten, Wirtschaftlichkeitsberechnungen
- Konzeption und Umsetzung von Bildungs- und Beratungsangeboten, u.a. sog. „Field Schools“, Feldtagen, Vor- und Nachbereitung von Beratungsangeboten und der Betreuung externer Beratungskräfte
- Wissenschaftliche Aufarbeitung von Ergebnissen und Publikationstätigkeit, u.a. Erstellen von Transferpublikationen, Zwischen und Ergebnisberichten, Ergebniskommunikation an mögliche Nutzergruppen sowie Öffentlichkeitsarbeit für das Projekt
- Mitarbeit im Leitungsteam, u.a. Teilnahme an regelmäßigen Treffen, administrative Zuarbeiten

#### Anforderungsprofil

- Abgeschlossenes Hochschulstudium in den Agrar-, Gartenbauwissenschaften oder verwandte Studiengänge (Master/Diplom)
- Berufserfahrung in der praktischen Landwirtschaft und Kenntnisse im Feldgemüseanbau sind wünschenswert
- Kenntnisse und Erfahrungen in der prozessorientierten (Beratungs-)Arbeit mit Gruppen
- Moderations- und Kommunikationsfähigkeit sowie Erfahrung im Umgang mit Landwirt\*innen, Berater\*innen und Wissenschaftler\*innen
- Guter wissenschaftlicher sowie leserfreundlich-anwendungsorientierter Schreibstil
- Hohes Maß an Selbstorganisation und Teamfähigkeit
- Sicherer Umgang mit Standardsoftware zur Textverarbeitung, Tabellenkalkulation und Kommunikation (Word, Excel, Outlook)
- Reisebereitschaft (in Brandenburg) und PKW-Führerschein

Die Bezahlung erfolgt bei vorliegenden Voraussetzungen nach E 13 (TV-L, Ost). Der Arbeitsort ist Eberswalde. Es wird angestrebt diese Stelle bei fachlicher Eignung mit der Teilzeitstelle „Gemüse-Wertschöpfungskettenkoordinator\*in“, TVL 11, 40% zusammenzulegen (siehe nachfolgende Beschreibung).

# Stellenausschreibung

Kennziffer 08/19



In der Geschäftsstelle „Regionales Bio-Gemüse aus Brandenburg“ ist die Stelle einer/s

## Gemüse-Wertschöpfungskettenkoordinator\*in

TVL 11, 40%

zu besetzen vom 01.04.2019 bis zum 30.09.2020.

Die Stelle ist zunächst befristet bis zum 30.09.2020. Danach ist eine Verlängerung der Stelle bis Ende 2022 vorgesehen (TVL 11, 80%). Die Bezahlung erfolgt bei vorliegender Voraussetzung nach E 11 (TV-L, Ost). Arbeitgeber ist die Geschäftsstelle und Lead Partner der OG, die Fördergemeinschaft für ökologischen Landbau e.V.: <https://www.bio-berlin-brandenburg.de>.

### Aufgaben

- Betreuung und Koordination von Landwirt\*innen, Abnehmer\*innen und Berater\*innen bei der Anbauplanung, Aushandlung von Anbauverträgen und Etablierung von Produktions- und Logistikprozessen
- Kontakthanbahnung, Ansprache und Neugewinnung von Erzeugerbetrieben und Abnehmern
- Prüfung weiterer Kulturen und Vertriebswege
- Erprobung und Weiterentwicklung der entwickelten Beratungs- und Austauschformate zur Optimierung des Zusammenspiels von Angebot und Nachfrage
- Einführung und Erprobung und Anpassung einer Software zur Koordination der Produktions- und Logistikprozesse, inkl. Schulung der OG-Mitglieder
- Erfassung von Daten und Aufbereitung für OG-Mitglieder, u.a. Mengen- und Qualitätsanforderungen

### Anforderungsprofil

- Abgeschlossenes Hochschulstudium (Agrar-, Gartenbau-, Wirtschaftswissenschaften oder vergleichbare Ausbildung), wünschenswert sind Berufserfahrung in der praktischen Landwirtschaft (z.B. Kenntnisse im Feldgemüse- / Kartoffelanbau) sowie kaufmännische Kenntnisse
- Moderations- und Kommunikationsfähigkeit sowie Erfahrungen im Umgang mit Landwirt\*innen, Berater\*innen und Abnehmern
- Souveränes Auftreten sowie Verhandlungs- und Vermittlungsgeschick
- Hohes Maß an Selbstorganisation und Teamfähigkeit
- Reisebereitschaft (in Brandenburg) und PKW-Führerschein
- Beherrschung des MS-Office Pakets

Die HNEE bietet Ihnen einen modern ausgestatteten, familienfreundlichen Arbeitsplatz mit flexiblen Arbeitszeiten vor den Toren Berlins, in grüner Umgebung und mit sehr guter ÖPNV-Anbindung. Sie arbeiten in einem engagierten und gut vernetzten Team. Schwerbehinderte und gleichgestellte Menschen werden bei sonst gleicher Eignung bevorzugt.

Bewerbungen für die beiden Stellen sind unter Angabe der o.g. Kennziffer mit den üblichen Unterlagen (Werdegang, Zeugnisse etc.) bis zum **28.2.2019** ausschließlich per Email zu richten an: HNE Eberswalde, Abteilung für Personalangelegenheiten: [stellenbewerbung@hnee.de](mailto:stellenbewerbung@hnee.de) (1 Dateianhang mit max. 3MB).

**Bitte vermerken Sie in Ihren Anschreiben, ob Sie an einer Zusammenlegung der beiden Stellen interessiert sind!**

Bei inhaltlichen Rückfragen zur ausgeschriebenen Stelle können Sie sich an Evelyn Juister (03334-657-354, [evelyn.juister@hnee.de](mailto:evelyn.juister@hnee.de)) oder Charis Braun (03334-657-334-657-319, [charis.braun@hnee.de](mailto:charis.braun@hnee.de)) wenden. Die Vorstellungsgespräche werden voraussichtlich am 12. und 13.03.2019 stattfinden.

Wenn Sie sich bewerben, erheben und verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten gemäß Art. 5 und 6 der EU-DSGVO nur zur Bearbeitung ihrer Bewerbung und für Zwecke, die sich durch eine mögliche zukünftige Beschäftigung an der HNEE ergeben. Nach sechs Monaten werden Ihre Daten gelöscht. Weitere Informationen finden Sie hier: <http://www.hnee.de/de/Startseite/Datenschutzerklaerung-E9580.html>